ejw Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

DER DISG-FRAGEBOGEN

TYP „DOMINANT“

	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	
„Ich treffe gerne selbst Entscheidungen.“										„Mir ist es lieber, wenn andere Entscheidungen treffen.“
„Wenn ich arbeite, soll auch was dabei rauskommen.“										„Mir ist eher das gemeinsame Arbeiten im Team wichtig.“
„Ich liebe neue Herausforderungen und Abenteuer.“										„Ich lese lieber daheim ein abenteuerliches Buch.“
„Ich lasse mir nicht gerne von meinen Eltern was sagen.“										„Meine Eltern dürfen bei mir schon noch mitbestimmen.“
„Ich motiviere andere, etwas auszuprobieren oder anzupacken.“										„Ich nehme gerne gute Ideen von anderen auf und mache mit.“
„Bei meinen Freunden bestimme ich gerne, was wir machen.“										„Ich lasse mich gerne von den anderen begeistern.“
„Ich kann gut mit Unruhe und Problemen fertig werden.“										„Bei Unruhen oder Problemen ziehe ich mich eher zurück.“
„Ich werde schnell ungeduldig.“										„Ich bin ein sehr geduldiger Mensch.“
„Ich habe nicht so viel Kontakt zu anderen Menschen.“										„Ich habe sehr viele Bekannte und Freunde.“
„Es fällt mir manchmal schwer, anderen zuzuhören.“										„Mich rufen oft Freunde an. Es tut ihnen gut, mit mir zu sprechen.“
„Entscheidungen treffe ich schnell und zielstrebig.“										„Bevor ich etwas entscheide, überlege ich mir alles gut.“
„In Gruppen fühle ich mich oft unwohl.“										„Ich bin ein Mensch, der viel Gesellschaft braucht.“
„An meine Freunde habe ich hohe Erwartungen.“										„Ich nehme alle Menschen so, wie sie sind.“

TYP „INITIATIV“

	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	
„Ich knüpfe gerne neue Kontakte.“										„Mir ist es nicht so wichtig, neue Leute kennen zu lernen.“
„Ich mach gute Stimmung und stecke andere mit meiner guten Laune an.“										„Ich lasse mich gerne von der Begeisterung anderer mitreißen.“
„Ich genieße das Leben und kann mich über viele Dinge freuen.“										„Ich bin oft unzufrieden mit meinem Leben.“
„Ich spreche oft und gerne mit anderen Menschen.“										„Ich bin froh, wenn ich auch mal meine Ruhe habe.“
„Ich versuche überall, eine gute Atmosphäre zu schaffen.“										„Die Atmosphäre ist mir eigentlich egal.“
„Bei Meinungsverschiedenheiten versuche ich zu vermitteln.“										„Mir ist egal, ob die anderen sich einig werden oder nicht.“
„Ich wünsche mir Lob und Anerkennung von anderen.“										„Mein Selbstwert ist nicht vom Lob anderer abhängig.“
„Manchmal ist bei mir alles ein bisschen chaotisch.“										„Bei mir ist eigentlich meistens alles ganz ordentlich.“
„Auseinandersetzungen gehe ich, wenn es geht, aus dem Weg.“										„Wenn es sein muss, kann ich auch mal mit jemandem streiten.“
„Ich kann erzählen ohne Ende.“										„Ich bin manchmal eher still und ziehe mich zurück.“
„Ich bin nicht gern allein und wenn ich allein bin, lenke ich mich ab.“										„Ich genieße es auch mal meine Ruhe zu haben.“
„Aufgaben erledige ich nicht unbedingt sehr genau.“										„Mir ist es wichtig, Aufgaben ordentlich zu erledigen.“
„Auf einer einsamen Insel würde ich es nicht aushalten.“										„Auf einer einsamen Insel könnte ich mich ganz gut beschäftigen.“

© 2011 buch+musik, ejw-service gmbh sprachlich adaptiert

TYP „STETIG“

	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	
„Mir ist Harmonie sehr wichtig.“										„Spannungen und Streit machen mir nicht so viel aus.“
„Ich kann mich gut in eine neue Gruppe einbringen.“										„Für mich ist es schwer, in neue Gruppen rein zu kommen.“
„Mich interessiert, wie es anderen geht und frage bei ihnen nach.“										„Ich bin nicht der Zuhörer-Typ, dem alle ihre Probleme erzählen.“
„Ich bin in Beziehungen ein treuer Typ.“										„Das mit der Treue nehme ich nicht so genau.“
„Ich unterstütze gerne andere bei ihren Aufgaben.“										„Ich bin eher ein Einzelkämpfer. Ich erledige Aufgaben alleine.“
„Wenn ich etwas entscheiden muss, bin ich oft unentschlossen.“										„Entscheiden ist für mich kein Problem.“
„Mir fällt es schwer „Nein“ zu sagen.“										„Eigentlich sage ich meistens „Nein“, wenn ich was tun soll.“
„Ich setze mich nicht gern mit anderen auseinander.“										„Streit gehe ich nicht aus dem Weg.“
„Zu Kompromissen bin ich immer gerne bereit.“										„Ich möchte meine Meinung durchsetzen.“
„Auf eigene Wünsche kann ich auch mal verzichten.“										„Ich möchte meine Vorstellungen und Wünsche durchsetzen.“
„Spontane Veränderungen mag ich nicht.“										„Ich liebe Überraschungen.“ ☺
„In Beziehungen brauche ich Sicherheit und Zuverlässigkeit.“										„Wer kann sich schon jemals einer Sache sicher sein?“
„Ich brauche Zeit um mich auf Neues einzustellen.“										„Ich wünsche mir viel Abwechslung und Spontanität.“

TYP „GEWISSENHAFT“

	-4	-3	-2	-1	0	1	2	3	4	
„Ich hinterfrage Dinge kritisch.“										„Ich glaube anderen schnell.“
„Ich lege Wert auf eine gute Qualität.“										„Lieber viel und billig.“
„Kleine Details sind mir wichtig“										„Kleinigkeiten fallen mir oft gar nicht auf.“
Wenn ich etwas erledigen muss, tue ich das mit viel Ausdauer.“										„Ich habe nicht viel Ausdauer und mir geht die Motivation aus.“
„Ich halte mich an die Regeln.“										„Regeln nehme ich nicht so genau.“
„Beim Arbeiten konzentriere ich mich auf das Wichtigste.“										„Ich schweife mit meinen Gedanken oft ab.“
„Wenn ich etwas angefangen habe, mache ich es auch fertig.“										„Wenn ich keine Lust mehr habe, lasse ich Sachen liegen.“
„Andere halten mich für perfektionistisch.“										„Andere halten mich für einen Schlamper.“
„Manchmal fühle ich mich über-fordert mit allem, was zu tun ist.“										„Eigentlich habe ich mein Leben ganz gut im Griff.“
„Ich will alles richtig machen.“										„Hauptsache es wird gemacht, wie ist doch egal.“
„Für das was ich geschafft habe, möchte ich auch Anerkennung.“										„So große Anerkennung habe ich meistens nicht verdient.“
„Ich bin eher pessimistisch.“										„Ich bin eher optimistisch.“
„Ich bin manchmal ein bisschen unflexibel.“										„Flexibilität ist meine Stärke.“

ENDAUSWERTUNG

Typ „Dominant“	Typ „Initiativ“	Typ „Stetig“	Typ „Gewissenhaft“

© 2011 buch+musik, ejw-service gmbh sprachlich adaptiert